

Gesetze, Verordnungen und Mitteilungen aus der Hamburgischen Kirche

Hamburg, den 24. November 1925

An die Kirchenvorstände

An die Herren Geistlichen

1. In Sachen der Bekämpfung der Prostitution werden die Kirchenvorstände und die Herren Geistlichen gebeten, die Pfarramtsgehilfinnen und Gemeindegewerkschaften zu veranlassen, daß sie sich, wo irgend dazu Gelegenheit ist, in den Dienst der rettenden und bewahrenden Fürsorge an Prostituierten und Gefährdeten stellen. Ferner wird gebeten, die in den Gemeinden vorhandenen Frauenvereine zur Behandlung der Prostitutionsfrage anzuregen. Als rednerische Kräfte stehen dafür zur Verfügung: Schwester Maria Deegen, Strohhause 6, Fräulein Dr. Paulsen, Auerhoffstr. 7, Fräulein Dorothea Petersmann, Strohhause 6, Pastor Vic. Dr. Schreiner, Strohhause 6.

2. Der Evangelische Presseverband für Deutschland hat eine Evangelische Buchgemeinschaft ins Leben gerufen. Ihre Aufgabe ist die Verbreitung guter evangelischer Literatur. Der Kirchenrat ist dem Geschäftsführenden Ausschuss als Mitglied beigetreten. Die Kirchenvorstände werden ermächtigt, der Buchgemeinschaft beizutreten und die Zeitschriften auf Kosten der Kirche zu halten. Berlin-Steglitz, Bismarckstr. 8.

3. Es sind Vordrucke zur Erklärung des Wiedereintritts in die Kirche hergestellt und an die Kirchenbüros verteilt worden. Sie sind bei Wiedereintritten jetzt ausschließlich zu benutzen.

An die Herren Geistlichen

1. Ein Hamburger Pastor hat bei der Kriminalpolizei den Verlust eines Rodemantels angezeigt. Er wird gebeten, sich unter Nr. 4909/25 II 2 im Stadthaus Zimmer 81 zu melden.

2. „Wie singen!“. Ein Handbuch zur musikalischen Ausstattung von Gottesdiensten usw. von Friedrich Hölzel ist bei Friedrich Bahn in Schwanau erschienen und kostet gebunden 4 Mk.

3. Es werden angeboten 40 Tische zu 8-9 Mk., Garderobenschränke aus lackiertem Eisenblech 20 Mk. Anfragen an Herrn Riecke.

4. Der Reichselternbund veranstaltet vom 24. bis 31. Januar 1926 eine Reichserziehungswoche mit dem Thema: „Wir Eltern“ und bittet um Beteiligung der Geistlichen. Ein Programm liegt in der Kanzlei aus. Berlin-Steglitz, Bismarckstr. 8.

5. Fernsprecher: Pastor Daur Vulkan 7883.

Der Kirchenrat

Der Senior